

Hansestadt Rostock

Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirates Brinckmansdorf

Sitzungstermin: Dienstag, 03.02.2015
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 19:30 Uhr
Raum, Ort: Klassenraum Grundschule "John Brinckman", Vagel-Grip-Weg 10a,
18055 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Karl Scheube SPD

reguläre Mitglieder

Patrick Tempel	CDU	
Klaus Költzsch	UFR/ FDP	
Diethard Lang	DIE LINKE.	entschuldigt
Ralf Malachowski	DIE LINKE.	
Marco Döbel	CDU	
Dr. Jörg Siebold	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Rainer Penzlin	Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09	
Roger Schmidt	AfD	

Verwaltung

Stephanie Bornstein	Ortsamt Mitte
Gabriele Körner	Stadtamt/Ortsamt Mitte

Gäste

Investor Ricardo & Partner GbR
Architektenbüro
Frau Letzin (Wiro)

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungen der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 06.01.2015
- 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

- 5 Beschlussvorlagen
- 5.1 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben "Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses (9WE) mit 13 Stellplätzen" Rostock, Neubrandenburger Str., Az.: 02113-14
Vorlage: 2015/BV/0591
- 6 Anträge
- 6.1 Dr. Steffen Wandschneider für die Fraktion der SPD
Mietpreisanstieg in Rostock gesetzlich begrenzen
Vorlage: 2015/AN/0629
- 7 Informationen des Ortsbeirates und des Ortsamtes
- 8 Verschiedenes
- 9 Schließen der Sitzung

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Scheube begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. der Ortsbeirat ist beschlussfähig, da 8 von 9 Mitgliedern anwesend sind.

TOP 2 Änderungen der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form bestätigt.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 06.01.2015
--

- Treppe Rönngraben

Schreiben vom Stadtforstamt liegt vor:

- Mai 2014 zurückgebaut
- Maßnahme wurde mit dem Vorsitzenden der KGA „Rönngraben“ abgestimmt
- Treppe nicht notwendig, da Gaststätte seit Jahren geschlossen, nur Vereinshaus
- der Boden wurde geglättet, nicht mit Schotter aufgefüllt
- da untergeordneter Waldweg werden keine Verdichtungs- bzw. Baumaßnahmen durchgeführt
- von gegenüberliegender Seite kann man das Haus über einen Waldweg ohne starke Steigung erreichen

Herr Scheube wendet ein, dass der Weg weiterhin genutzt wird, die Notwendigkeit wird sich zeigen.

- 1. Änderung B-Plan Brinckmanshöhe

Schreiben vom Amt für Stadtplanung

- 1. Änderung des B-Planes bewirkt gegenüber den Festsetzungen des rechtskräftigen B-Planes keine Veränderungen in Bezug auf das Verhältnis zwischen den festgesetzten überbaubaren Grundstücksflächen und dem gleichfalls festgesetzten Bolzplatz

- notwendige Mindestabstände werden mit der 1. Änderung beibehalten
- 5 m breite Schutzpflanzung am Rand der Wohnbauflächen in Richtung Bolzplatz
- darüber hinaus soll zwischen der Wohnbebauung WA 1.1 und dem Bolzplatz eine Fläche für private Stellplätze festgesetzt werden
- auf Grund des Hinweises des OBR wurde veranlasst in die Begründung zur 1. Änderung eine Aussage zwischen den festgesetzten Wohngebieten und dem Bolzplatz aufzunehmen

- Winterdienst Verbindungsweg V.-Schorler-Ring/Fritz-Mackensen-Weg

Schreiben vom Umweltamt

- Reinigung und Winterdienst ist beauftragt
- Vertragspartner wird darauf hingewiesen

- Probleme Beleuchtung Bahnübergang, Einbahnstraßenschild, zweite Straßenlaterne nach Bauarbeiten → noch keine Rückinformation

TOP 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

Ein Bewohner spricht wiederholt das Problem Fuß- u. Radweg Kassebohm parallel zu den Bahnschienen an.

Herr Scheube weist darauf hin, dass das Problem bekannt ist. Er informiert, dass im Zusammenhang mit dem Abriss der Alten Molkerei und der geplanten Änderung des B-Planes „Gewerbegebiet Kassebohm“ eine Querverbindung hergestellt wird.

TOP 5 Beschlussvorlagen

TOP 5.1 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben "Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses (9WE) mit 13 Stellplätzen" Rostock, Neubrandenburger Str., Az.: 02113-14 Vorlage: 2015/BV/0591

Die Architekten geben kurze Erläuterungen zu dem Vorhaben:

- Baufeld ist klein
- Bauvorhaben fügt sich nach § 34 BauGB ein
- maximale Höhe 15m
- Kellergeschoss, Erdgeschoss, 1. u. 2. Obergeschoss, Dachgeschoss
- Wohnungsgröße 50 bis 100m²
- zwei Baulasteintragungen betreffs Abstandsflächen sind erforderlich
- Grundsteinlegung in ca. 2 Monaten

Nach den Erläuterungen haben die Anwesenden die Möglichkeit Fragen zu stellen.

Frau Bornstein:

Ist ein Spielplatz geplant?

Architekt:

Ein Spielplatz für Kleinkinder entsteht zur Straße hin. Schutz bildet eine Mauer die begrünt wird. Hinter dem Haus ist Spielplatz nicht möglich, da es sich um Waldgebiet handelt.

Herr Scheube bedankt sich für die Ausführungen.

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Das Einvernehmen der Gemeinde für das Bauvorhaben „Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses (9 WE) mit 13 Stellplätzen“ Rostock, Neubrandenburger Str., Az.: 02113-14 wird erteilt.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	8
Dagegen:	/
Enthaltungen:	/

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 6 Anträge

TOP 6.1 Dr. Steffen Wandschneider für die Fraktion der SPD Mietpreisanstieg in Rostock gesetzlich begrenzen Vorlage: 2015/AN/0629

Herr Scheube schlägt vor den Tagesordnungspunkt zu vertagen, da der Antrag zu kurzfristig auf die Tagesordnung gesetzt wurde. Nächste Sitzung am 03.03.2015.

Der Ortsbeirat stimmt einstimmig zu.

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt,

1. beim zuständigen Ministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern zu beantragen, dass per Rechtsverordnung gem. §558 Abs. 3 Satz 3 BGB für ausgewählte Stadtteile der Hansestadt Rostock als Gebiete mit schwieriger Wohnungsverorgung die Kappungsgrenze bei Mieterhöhungen von 20 % auf 15 % abgesenkt wird.
2. unmittelbar nach Inkrafttreten des geplanten „Gesetzes zur Dämpfung des Mietanstiegs auf angespannten Wohnungsmärkten und zur Stärkung des Bestellerprinzips bei der Wohnungsvermittlung (Mietrechtsnovellierungsgesetz - MietNovG)“ das zuständige Ministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern aufzufordern, per Rechtsverordnung Gebiete mit angespannten Wohnungsmärkten zu bestimmen, in denen dann die geplante Mietpreisbegrenzung der Gesetzesnovelle gilt.
3. unverzüglich selbst die materiellen Voraussetzungen für die Punkte 1. und 2. zu schaffen, indem stadtteilbezogen die hierfür erforderlichen Daten erhoben werden, um den Nachweis der besonderen Gefährdung der ausreichenden Versorgung der Bevölkerung mit Mietwohnungen zu angemessenen Bedingungen zu führen. Die erforderlichen Daten sind zur begründeten Nachweisführung stetig fortzuschreiben.
4. Der Rostocker Bürgerschaft ist bis zum 30.06.2015 über die Erledigung der o. g. Beschlusspunkte zu berichten.

TOP 7 Informationen des Ortsbeirates und des Ortsamtes

Vom Ortsamt gibt es keine weitem Informationen.

Herr Scheube informiert, dass der Internetzugang in Brinckmansdorf dank Breitbandkabel ideal geworden ist.

TOP 8 Verschiedenes

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine Informationen.

TOP 9 Schließen der Sitzung

Herr Scheube beendet die Sitzung und weist auf die nächste Sitzung am 03.03.2015 hin.



Karl Scheube

Gabriele Körner